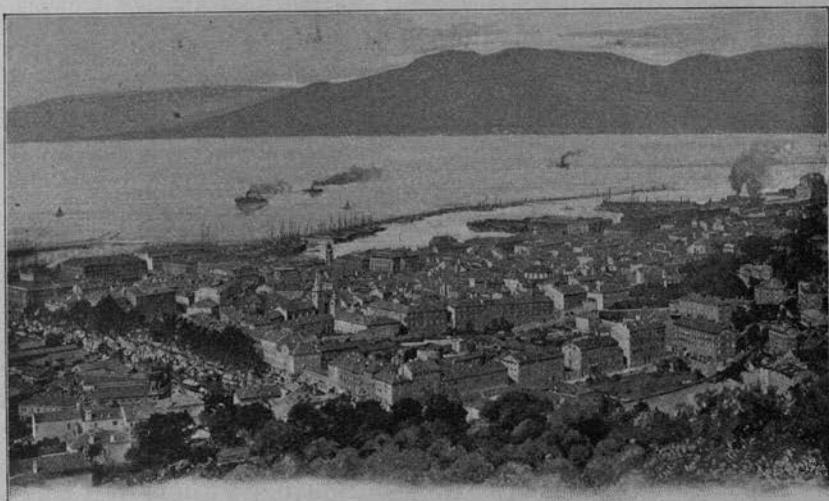


### Fiume (Rijeka).

Vom Fiumaner Bahnhof tritt man in die Corsia Deák hinaus und spaziert hier unter Platanen rechts, an der Tabakfabrik und am Hôtel Deák vorüber, wo man die Karlstädter Bahn überschreitet, auf die Piazza Zrinyi, die seewärts von dem mächtigen Gebäude der ungarischen Seebehörde begrenzt wird. Von hier führt die Riva Szapáry entlang jenes östlichsten Theiles des langgestreckten Hafens, in welchem zwischen dem Molo Zichy und dem kleinen Molo Adamich die Personendampfer vor Anker liegen.



FIUME.

Wandern wir bis zum Molo Adamich, so öffnet sich links die Piazza Adamich und führt uns, zwischen Hôtel Europa und Café Europa auf den Corso, der die seewärts gelegene Neustadt von der engen, gleich Alt-Triest bergwärts emporziehenden Altstadt Fiumes trennt. Wendet man sich dann am Corso — einer breiten schönen Strasse mit vielen eleganten Läden — links, und folgt dem Menschenschwarm, so kommt man an dem Palais des Gouverneurs vorüber und über die Piazza Zrinyi wieder in die Corsia Deák. Spaziert man aber rechts, so erblickt man bald zur Linken den Uhrthurm, durch dessen Thor ein Gässchen in die Altstadt auf die Piazza dell' Erbe führt und kommt weiter zum